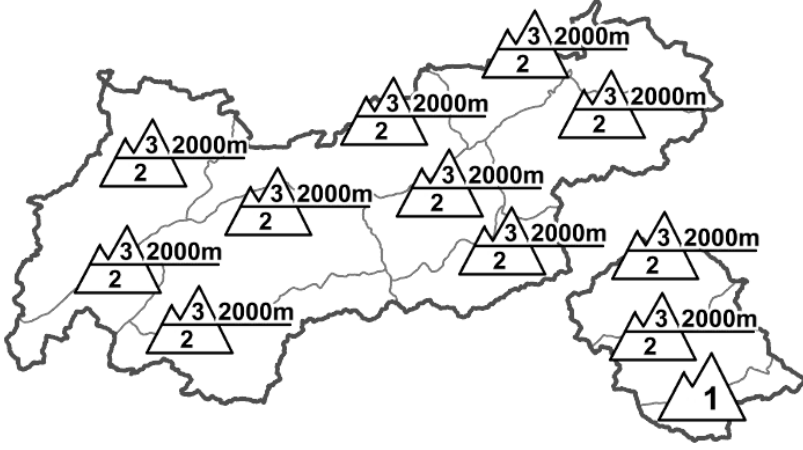






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 07.01.2002 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Hochalpin unverändert erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr hat sich etwas entspannt und ist derzeit höhenabhängig. Unterhalb etwa 2000m herrscht überwiegend mäßige Lawinengefahr. Eine Lawinenauslösung ist dort insbesondere bei großer Zusatzbelastung, also z.B. durch eine gleichzeitig in einen eingewehten Steilhang einfahrende Skifahrergruppe möglich. Gefahrenstellen sind in kammnahen Steilhängen aller Hangrichtungen anzutreffen.

Ungünstiger bleibt die Lawinensituation oberhalb etwa 2000m, wo die Lawinengefahr als erheblich einzustufen ist. Durch die unverändert schlechte Verbindung der Triebsschneeanstufungen, die sich während der vergangenen Woche gebildet haben genügt die Zusatzbelastung eines einzelnen Skifahrers, um ein Schneebrett auszulösen. Vorsicht bei der Befahrung von sehr steilen kammnahen Hängen und eingewehten Steilhängen vornehmlich der Exposition NO über O bis SO erscheint deshalb weiterhin angebracht.

SCHNEEDECKENAUFBAU

An der Schneedeckenoberfläche hat sich unter dem Einfluss der Sonnenstrahlung in südseitig ausgerichteten Hanglagen ein dünner Schmelzharschdeckel gebildet. Nordseitig findet man vorwiegend eine noch weiche Schneeoberfläche, an windexponierten Stellen hat sich jedoch ein ausgeprägter Windharschdeckel gebildet. Stabilitätsmäßig hat der Einfluss der Sonnenstrahlung und der Tageserwärmung zumindest in tiefen Höhenlagen eine gewisse Verfestigung der Schneeschichten gebracht. Allerdings bleibt die Schneedecke in hochalpinen Lagen aufgrund der in allen Hangrichtungen vorhandenen meist locker aufgebauten Zwischenschichten und der darübergelagerten Triebsschneeanstufungen störanfällig.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Der Hauptkamm und die Südalpen bleiben wolkenfrei, in den Nordalpen sind die Gipfel am Vormittag zeitweise von Wolken eingehüllt. Temperatur in 2000m -3 bis -7 Grad, in 3000m -12 bis -8 Grad. Schwacher bis mäßiger Höhenwind aus Nordwest der später auf Süd dreht.

TENDENZ

Die Lawinengefahr wird sich weiterhin etwas entspannen.

Christoph Gutsche